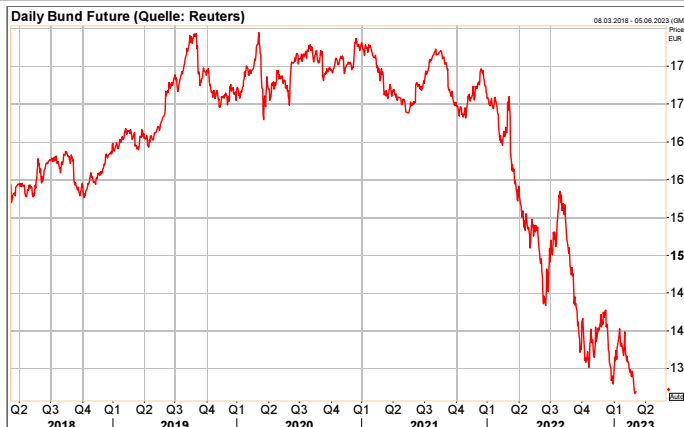


Marktüberblick am 07.03.2023

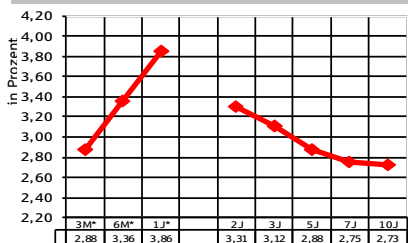
Stand: 9:01 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.653,58	+0,48 %	+12,42 %	Rendite 10J D *	2,73 %	+1 Bp	Dax-Future *	15.662,00
MDax *	29.172,98	+0,88 %	+16,15 %	Rendite 10J USA *	3,98 %	+3 Bp	S&P 500-Future	4056,50
SDax *	13.675,52	+0,71 %	+14,67 %	Rendite 10J UK *	3,76 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	12334,50
TecDax*	3.278,37	+1,01 %	+12,23 %	Rendite 10J CH *	1,53 %	+3 Bp	Bund-Future	131,82
EuroStoxx 50 *	4.313,78	+0,44 %	+13,71 %	Rendite 10J Jap. *	0,50 %	+0 Bp	VDax *	17,64
Stoxx Europe 50 *	3.918,13	-0,16 %	+7,29 %	Umlaufrendite *	2,74 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1845,80
EuroStoxx *	462,77	+0,35 %	+12,88 %	RexP *	426,31	+0,05 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	85,99
Dow Jones Ind. *	33.431,44	+0,12 %	+0,86 %	3-M-Euribor *	2,88 %	+3 Bp	Euro/US\$	1,0684
S&P 500 *	4.048,42	+0,07 %	+5,44 %	12-M-Euribor *	3,86 %	+3 Bp	Euro/Pfund	0,8856
Nasdaq Composite *	11.675,74	-0,11 %	+11,55 %	Swap 2J *	3,89 %	+6 Bp	Euro/CHF	0,9927
Topix	2.044,98	+0,42 %	+7,65 %	Swap 5J *	3,48 %	+4 Bp	Euro/Yen	145,07
MSCI Far East (ex Japan) *	526,02	+0,49 %	+4,03 %	Swap 10J *	3,29 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,14
MSCI-World *	2.164,88	+0,09 %	+6,49 %	Swap 30J *	2,70 %	-2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 07. Mrz (Reuters) - Vor erhofften Hinweisen zur weiteren Zinspolitik der US-Notenbank wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Dienstag etwas niedriger starten. Zum Wochenanfang war der deutsche Leitindex vorübergehend auf ein frisches Jahreshoch von 15.678 Punkten geklettert, bevor er 0,5 Prozent fester bei 15.654 Zählern aus dem Handel ging. Im Fokus der Anleger steht der mit Spannung erwartete Auftritt von US-Notenbankchef Jerome Powell vor dem Senat in Washington. Börsianer erhoffen sich Rückschlüsse darauf, ob beim Zinserhöhungskurs zur Bekämpfung der Inflation wieder eine Tempoverschärfung drohen könnte. Auf der Konjunkturseite stehen zudem die Auftragsdaten der deutschen Industrie für Januar an. Zugleich gewährt eine Reihe von Konzernen Einblick in ihre Bücher. Börsianer müssen unter anderem die Zahlen von Hellofresh, des Anlagenbauers Gea, des Pritt- und Persil-Herstellers Henkel sowie des Online-Modehändlers Zalando verdauen.

Vor dem mit Spannung erwarteten Auftritt von US-Notenbankchef Jerome Powell haben die Anleger an der Wall Street einen Gang zurückgeschaltet. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Montag 0,1 Prozent höher auf 33.431 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab dagegen 0,1 Prozent auf 11.675 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,1 Prozent auf 4.048 Punkte zu. Anleger hatten zum Wochenschluss ihre Angst vor steigenden Zinsen abgeschüttelt und bei Aktien wieder kräftig zugegriffen. Bei den Einzelwerten rückte Apple ins Rampenlicht. Die Anteilscheine legten um bis zu 3,5 Prozent auf 156,30 Dollar zu, nachdem die Analysten von Goldman Sachs die Einstufung des iPhone-Herstellers mit der Empfehlung "Buy" aufgenommen und ein Kursziel von 199 Dollar gesetzt haben. Die Apple-Aktien gingen mit einem Plus von knapp zwei Prozent aus dem Handel. Apples Erfolg beim Design der Geräte sowie die Markentreue habe zu einer wachsenden Basis von Verbrauchern geführt.

An den Aktienmärkten in Fernost haben sich die Anleger vor erhofften Hinweisen zu den weiteren Zinsschritten der US-Notenbank Fed vorsichtig in Stellung gebracht. In China belasteten schwache Handelsdaten die Börsen. Sowohl die Exporte als auch die Importe in die zweitgrößte Volkswirtschaft der Welt gingen im Januar und Februar deutlich zurück. Die Börse in Shanghai und der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gaben jeweils mehr als ein Prozent nach. In Tokio stieg der Nikkei-Index um 0,3 Prozent auf 28.309 Punkte.

Wirtschaftsdaten heute

DE: Auftragseingang Industrie (Jan)
USA: Konsumentenkredite (Jan)

Unternehmensdaten heute

Bank of Ireland, Gea, Hellofresh, Helma Eigenheimbau, Henkel, Lindt & Sprüngli, Schaeffler, Shop Apotheke Europe, Somfy, Traton, Zalando (Jahreszahlen), Novartis (Hauptversammlung)

Weitere wichtige Termine heute

EZB: APP-Bericht zum Monat Februar
EZB: Ergebnisse der Konsumentenumfrage aus dem Januar
China: Fortsetzung der Jahrestagung des chinesischen Nationalen Volkskongresses (bis 11.3.)
Deutsche Volks- und Raiffeisenbanken (BVR): Jahres-PK des Bundesverbandes
Reserve Bank of Australia: Zinsentscheid

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.